

Werkstudententätigkeit:

Werkstudent*in Elektrotechnik (m/w/d)

Elektronikentwicklung | Sensorik | Prototyping | Tests | Dokumentation

Standort	Start	Umfang	Berichtet an
München	Ab sofort	15-20 Std./Woche	Engineering
Hybrid nach Absprache		Flexible Einteilung	Team

► Über EASE

EASE entwickelt aktive, KI-gestützte Exoskelette für industrielle Logistik und Fertigung. Unsere Mission ist es, körperlich belastende Arbeit gesünder, produktiver und datenbasiert zu gestalten. Als Ausgründung der Technischen Universität München verbinden wir Spitzenforschung mit industrieller Umsetzung.

Unser System unterstützt Arme und Rücken in Echtzeit in Arbeitsumgebungen, in denen Automatisierung und konventionelle Exoskelette bisher nicht überzeugen. EASE hat die Serienproduktion gerade gestartet. Bezahlte Pilotprojekte mit namenhaften Logistikunternehmen haben zu ersten Kaufverträgen geführt.

► Die Rolle

Als Werkstudent*in Elektrotechnik unterstützt du unser Engineering Team bei der Entwicklung, Integration und Validierung elektronischer Baugruppen für aktive Exoskelette. Du arbeitest nah am Produkt, übernimmst klar abgegrenzte technische Aufgaben und siehst unmittelbar, wie deine Ergebnisse in Prototypen und Serienverbesserungen einfließen.

► Deine Verantwortung

Elektronik und Sensorik weiterentwickeln

Du unterstützt bei Auswahl, Aufbau und Verbesserung elektronischer Komponenten und Sensorik. Gemeinsam mit dem Team bewertest du Schaltungskonzepte, Schnittstellen und mögliche Lösungen für robuste Systeme im industriellen Einsatz.

Prototypen aufbauen und integrieren

Du montierst elektronische Prototypen, bereitest Kabel und Baugruppen vor und integrierst sie in unsere Exoskelett-Systeme. Dabei arbeitest du sorgfältig mit Mechanik, Firmware und weiteren Entwicklungsdisziplinen zusammen.

Messungen und Tests durchführen

Du planst und dokumentierst Versuche, führst Messungen im Labor und am Gesamtsystem durch und wertest Ergebnisse nachvollziehbar aus. So hilfst du, elektrische Sicherheit, Funktion und Zuverlässigkeit systematisch zu verbessern.

Fehler systematisch analysieren

Du gehst technischen Auffälligkeiten strukturiert nach, grenzt Ursachen mit geeigneten Messmitteln ein und unterstützt bei der Umsetzung und Verifikation von Abstellmaßnahmen. Deine Erkenntnisse fließen direkt in die nächste Iteration ein.

Dokumentation und Teamarbeit stärken

Du hältst Schaltungsstände, Messergebnisse, Stücklisten und Arbeitsanweisungen verständlich fest. In kurzen Abstimmungen bringst du Beobachtungen und Verbesserungsideen ein und sorgst dafür, dass Wissen im Team nutzbar bleibt.

► Was du mitbringst

Du studierst Elektrotechnik, Mechatronik oder einen vergleichbaren technischen Studiengang und möchtest dein theoretisches Wissen an einem anspruchsvollen Hardwareprodukt praktisch vertiefen. Du arbeitest zuverlässig, neugierig und gerne im Team.

- Du bist an einer Hochschule immatrikuliert, idealerweise ab dem dritten Fachsemester, und verfügst über solide Grundlagen in Elektrotechnik, Elektronik und Messtechnik.
- Du kannst Schaltpläne lesen und einfache elektronische Schaltungen nachvollziehen. Kenntnisse in analoger oder digitaler Schaltungstechnik und im Umgang mit Datenblättern sind willkommen.
- Du arbeitest sicher und sorgfältig mit typischen Laborwerkzeugen wie Multimeter und Oszilloskop; erste Erfahrung beim Löten, Verkabeln oder Aufbau von Prototypen ist von Vorteil.
- Erste Berührungspunkte mit Mikrocontrollern, Bussystemen, PCB-Design oder technischer Programmierung sind hilfreich, aber keine Voraussetzung. Entscheidend ist deine Bereitschaft, dich schnell einzuarbeiten.
- Du analysierst Probleme strukturiert, dokumentierst Ergebnisse nachvollziehbar und gehst verantwortungsvoll mit Hardware um. Auch bei wiederholten Tests bleibst du aufmerksam und arbeitest qualitätsorientiert.
- Du kommunizierst sicher auf Deutsch oder Englisch und kannst technische Inhalte in der jeweils anderen Sprache verstehen. Während des Semesters kannst du idealerweise 15-20 Stunden pro Woche arbeiten und regelmäßig vor Ort in München sein.

► Was wir dir bieten

Dich erwarten ein marktgerechter Stundenlohn, flexible Arbeitszeiten mit Rücksicht auf Prüfungsphasen und eine strukturierte Einarbeitung. Du erhältst moderne Arbeitsmittel, direkten Zugang zu Labor und Prototypen sowie fachliche Begleitung durch erfahrene Entwickler*innen.

Du arbeitest an einem Produkt mit sichtbarer Wirkung für Ergonomie und industrielle Arbeit. Dabei lernst du den gesamten Weg von der technischen Idee über Test und Dokumentation bis zur Serienverbesserung kennen und kannst mit wachsender Erfahrung eigene Arbeitspakete übernehmen.

► Warum jetzt

Mit dem Start der Serienproduktion steigen die Anforderungen an robuste Elektronik, reproduzierbare Tests und schnelle technische Lernschleifen. Genau hier kannst du vom ersten Tag an einen messbaren Beitrag leisten.

Hilf uns, aktive Assistenzsysteme vom erfolgreichen Pilotprojekt in den breiten industriellen Einsatz zu bringen - mit sauberer Entwicklung, verlässlichen Messdaten und echter Freude an praktischer Technik.

► So bewirbst du dich

Bitte sende uns deinen Lebenslauf, deinen möglichen Starttermin und eine kurze Nachricht dazu, welche Elektronik- oder Hardwareprojekte dich bisher besonders geprägt haben. Arbeitsproben oder Projektlinks kannst du gerne ergänzen.

Kontakt:

Noah Gerullis, CTO, COO & Mitgründer

EASE - Ergonomische Assistenzsysteme GmbH

jobs@ease-systems.de

www.ease-systems.de

EASE steht für Chancengleichheit. Wir bewerten Bewerbungen nach Kompetenz, Verantwortungsbereitschaft und Passung zur Rolle.